



Sammlung Theaterzettel

Liebelei

Schnitzler, Arthur

1910-11-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Donnerstag, den 3. November 1910

14. Vorstellung im Abonnement C

Der Antiquar

Komödie in einem Akt von **Carl Hauptmann**

Regie: Ferdinand Gregori

Personen:

Der alte Nelken, Antiquar . . . Wilhelm Kolmar
Sarah Nelken, dessen junge Frau Daisy Orska
Samuel, der Kommis Erast Rotmund
Ein Schüler Karl Fischer

Das Ereignis spielt in einer grossen Stadt im Osten.

Hierauf:

Liebelei

Schauspiel in 3 Akten von **Arthur Schnitzler**

Regie: Ferdinand Gregori

Hans Weiring, Violinspieler im Josefstadt. Theater . . Wilhelm Kolmar
Christine, seine Tochter Marianne Rub
Mizi Schlager, Modistin Irene Weissenbacher
Katharina Binder, Frau eines Strumpfwirkers . . . Toni Wittels
ina Elise Gerlach
Fritz Lobheimer Ernst Rotmund
Theodor Kaiser Alexander Kökert
Ein Herr Heinrich Götz

Ort: Wien — Zeit: Gegenwart

Kasseneröffnung **7 Uhr**

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende **10 $\frac{1}{4}$ Uhr**

Nach dem ersten Stück grössere Pause

Kleine Preise:

Numerierte Plätze.		Sperrplatz im I. Parkett	4.— per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrplatz im II. Parkett	3.— " "
3. u. 4. Reihe	5.— " "	Galerieloge	1.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.50 " "	Galerie50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Nichtnumerierte Plätze.	
2. und 3. Reihe	2.— " "	Stehplatz im Parkett	2.50 " "
Parterreloge 2. "	4.— " "	Parterre	1.50 " "
Logen II. Rang 2. Reihe	3.— " "		
Logen III. Rang, 2. Reihe	1.50 " "		
(einschl. Proscentumsloge)			

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochen spielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Biletverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11 bis $\frac{1}{2}$ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Holmusikalienhandlung, Heidelberg.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Theaterkasse erbeten.

Freitag, den 4. November 1910. 15. Vorstellung im Abonnement A